



Bundesvereinigung
Recycling-
Baustoffe e.V.

An:

BRB Vorstand
Geschäftsführer der Landesverbände
Direkt- und Fördermitglieder der BRB
BRB Arbeitsausschuss

W 06/2019

BDE Seminar zur AwSV

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir informieren Sie über nachfolgende Veranstaltung:



BDE-Seminar am 04.04.2019 in Köln:

„Die AwSV in der Abfall- und Entsorgungswirtschaft – Änderungen in der Praxis durch die Bundesverordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen“

Aufgrund vermehrter Unternehmensanfragen zur Umsetzung der neuen AwSV hat der Bundesverband der Deutschen Entsorgungs-, Wasser- und Rohstoffwirtschaft e.V. (BDE) ein weiteres Seminar zu diesem Thema organisiert. Dieses findet statt am 04.04.2019 (10.30 – 14.30 Uhr) in Köln. Die Referenten sind RA Gregor Franßen (Kanzlei Kopp-Assenmacher & Nusser, Düsseldorf) und Dr. Klaus Mesters (KM GmbH für Straßenbau und Umwelttechnik, Bochum).

Dank der bestehenden Kooperation der BRB mit dem BDE, besteht für BRB-Mitglieder die Möglichkeit, an dem Seminar zum vergünstigten Preis von 155,- € („als BDE-Mitglied“) teilzunehmen. Bei Interesse, melden Sie sich bitte unter events@bde.de an mit dem zusätzlichen Vermerk „BRB-Mitglied“.

Weitere Informationen erhalten Sie mit der Tagesordnung (**Anlage 1**) oder auf der [BDE-Homepage](#).

Mit freundlichen Grüßen

gez. Ass. jur. Jasmin Klöckner

Ansprechpartner:
Jasmin Klöckner
Kerstin Migas (Sek.)

Telefon:
0203 / 99 23 9-21

Telefax:
0203 / 99 23 9-95

E-Mail:
kerstin.migas@baustoffverbaende.de

Datum:
01.04.2019

Geschäftsstelle:
Haus der Baustoffindustrie
Düsseldorfer Straße 50
47051 Duisburg

Postfach 10 04 64
47004 Duisburg

Telefon 02 03/9 92 39-0
E-Mail:
info@recyclingbaustoffe.de
www.recyclingbaustoffe.de

Seminar

Die AwSV in der Abfall- und Entsorgungswirtschaft

Änderungen in der Praxis durch die Bundesverordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen

Termin

04.04.2019
10:30 Uhr bis 14:30 Uhr

Referenten

RA Georg Franßen
Kanzlei Kopp-Assemacher & Nusser

Veranstaltungsort

Stadthotel am Römerturm
50667 Köln

Dr. Klaus Mesters
KM GmbH für Straßenbau und Umwelttechnik

Die VAWS der Bundesländer wurden durch die neue AwSV 2017 - der Bundesverordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen - abgelöst. Die neue AwSV ist seit dem 01.08.2017 in Kraft und regelt:

- die Einstufung von Stoffen und Gemischen nach ihrer Wassergefährdung.
- die technischen Anforderungen, die Anlagen erfüllen müssen, die mit wassergefährdenden Stoffen und Gemischen umgehen.
- die Pflichten der Betreiber der betroffenen Anlagen, von Abfallentsorgungsanlagen, über Biogasanlagen bis Raffinerien und Tankstellen.

Aus der neuen Bundesanlagenverordnung resultieren zahlreiche Herausforderungen und Änderungen speziell für die Abfall- und Entsorgungswirtschaft. Diese sollen im Rahmen unserer Veranstaltung intensiv erörtert und diskutiert werden.

Im Rahmen der Veranstaltung erhalten Sie ausreichend Möglichkeiten, sich mit den anderen Teilnehmern und den Referenten zu individuellen Problemstellungen auszutauschen. Gern können Sie uns auch bereits vorab Fragen zukommen lassen.

Programm

10:30 Begrüßung und Einführung

12:15 Mittagspause

10:40 Wesentliche Neuerungen der AwSV gegenüber den bisherigen Regelungen

13:15 Aktuelle Frage- und Problemstellungen der neuen AwSV in der Praxis aus Sicht eines Sachverständigen

- Betreiberpflichten
- Bestandsschutz
- Prüfpflichten

14:00 Gemeinsame Diskussion und Klärung offener Fragen

11:45 Neue technische Anforderungen

TRGS 779 „Technische Regel wassergefährdender Stoffe“ Anhang E;
Umsetzung technischer Anforderungen an Flächen von Anlagen die mit wassergefährdenden Stoffen umgehen

14:30 Veranstaltungsende